

GKV SC – Anton-Bruchhausen-Str. 8 – 48147 Münster

Einsatz von freigegebenen Skripten der Bitmarck

Fachbereich: LEI/VM

Sehr geehrte Damen und Herren,

von der Bitmarck Software GmbH wurden für Sie folgende Skripte zum Einsatz freigegeben:

☒ Analyseskript ☒ Korrekturskript ☐ Ermittlungsskript

PCR: Korrekturskripte zum Jira-Ticket PK-700005 // Jira-Ticket der Erstauslieferung: PK-597054 // Release: 25.20 // ITSM: 700005 // Verfahren: VM-SON

Welche Skripte sollen eingesetzt werden?

- 22470_U_PK-597054_Korrektur_Neuanlage_Tp5Weiterverarbeitungsbatch.sql
- 22470_S_PK-597054_Analyse_Neuanlage_Tp5Weiterverarbeitungsbatch.sql

Sachverhalt/Zweck:

Es liegen Konstellationen in 21c_kern vor, bei denen ein TP5AnnahmeBatch Datensätze mit dem Status 'Importiert' vorliegt, der Prüfvermerk der Sammel/Leistungserbringerrechnung jedoch ungleich 'Akzeptiert/Teilweise akzeptiert ist.
Für diese Datensätze ist kein TP5WeiterverarbeitungsBatch eingestellt worden, was nun durch dieses Skript nachgeholt wird.

Wie wird das Skript eingesetzt? ☐ DB ☒ Korrekturclient

Was muss beachtet werden?

Was wird im Bestand verändert?

Auswirkungen auf FIN, RSA, MRSA, Statistik?

☐ Ja ☒ Nein

Release-Voraussetzung:

25.20

Mehrfachausübung möglich?

☒ Ja ☐ Nein

Team Leistungen		02.06.2025
Fachberatung	Sicherheitsklassifizierung	Seite 1 von 2

GKV SC – Anton-Bruchhausen-Str. 8 – 48147 Münster

Empfehlungen und ergänzende Informationen:

Für das Updateskript ist es notwendig, zwei Parameter zu erfassen, nämlich die Mandantennummer (z. B. 01099) und den Schema-Namen in der Form "USR+Mandantennummer" (z.B. USR01099).

Bei welchen Kassen muss das Skript ausgeführt werden?

Alle Kassen bei Bedarf

Zuständiges Team und Ansprechpartner im GKV SC:

Team Leistungen

Herr Andreas Wennemer

fon: 0251 490 40-307

fax: 0251 490 40-197

mail: LEI@support.iscmuenster.de